

09.08.2024

Stadtwerke Essen reparieren Wasserrohrbruch in der Lindenallee

Lindenallee muss voll gesperrt werden

Die Stadtwerke Essen reparieren seit Freitag, den 09.08.2024, einen Wasserrohrbruch in der Lindenallee auf Höhe der Polizeiwache. Eine Trinkwasserleitung mit 20 Zentimetern Durchmesser ist am frühen Freitagmorgen gebrochen. Durch das ausgetretene Trinkwasser ist die Lindenallee auf rund 180 Quadratmetern unterspült worden. Acht Häuser sind derzeit ohne Trinkwasser. „Die betroffenen Anwohner können sich für die Dauer der Reparaturarbeiten an der Trinkwasserleitung über einen Trinkwasserwagen mit frischem Trinkwasser versorgen, den die Stadtwerke Essen bereitstellen“, berichtet Roy Daffinger, Unternehmenssprecher Technik der Stadtwerke Essen. In sechs Gebäuden kam es zu Beschädigungen, da das Wasser ins Haus oder in die Keller gelaufen ist.

Lindenallee für rund 4 Wochen voll gesperrt

Aufgrund der großflächigen Unterspülung können die Verkehrsteilnehmenden derzeit nicht durch die Lindenallee fahren. Zwischen der Straße „Am Waldthausenpark“ und der Vereinstraße muss die Lindenallee voll gesperrt werden. Bis die Unterspülungen aufgefüllt und die Oberflächen wiederhergestellt sind, dauert es voraussichtlich vier Wochen.

(1.228 Zeichen)

Stadtwerke Essen AG

Die Stadtwerke Essen sind Netzbetreiber, Lieferant und Dienstleister mit über 150-jähriger Tradition. Sie versorgen das Stadtgebiet Essen mit Erdgas, Trinkwasser und Strom. In den Bereichen Erdgas und Trinkwasser sind die Stadtwerke nicht nur Lieferant, sondern auch Netzbetreiber und betreiben ein Versorgungsnetz von insgesamt 3.230 Kilometern Länge. Seit 2012 liefert der Lokalversorger zudem 100-prozentigen Ökostrom. Auch die Wartung und Pflege des 1.650 Kilometer langen Abwassernetzes und der Betrieb des Essener Hafens liegt im Verantwortungsbereich der Stadtwerke Essen. Um die vielfältigen Aufgaben kümmern sich rund 800 Mitarbeitende. Die Stadtwerke Essen bauen die Entwässerungsanlagen namens und in Vollmacht der Entwässerung Essen GmbH.